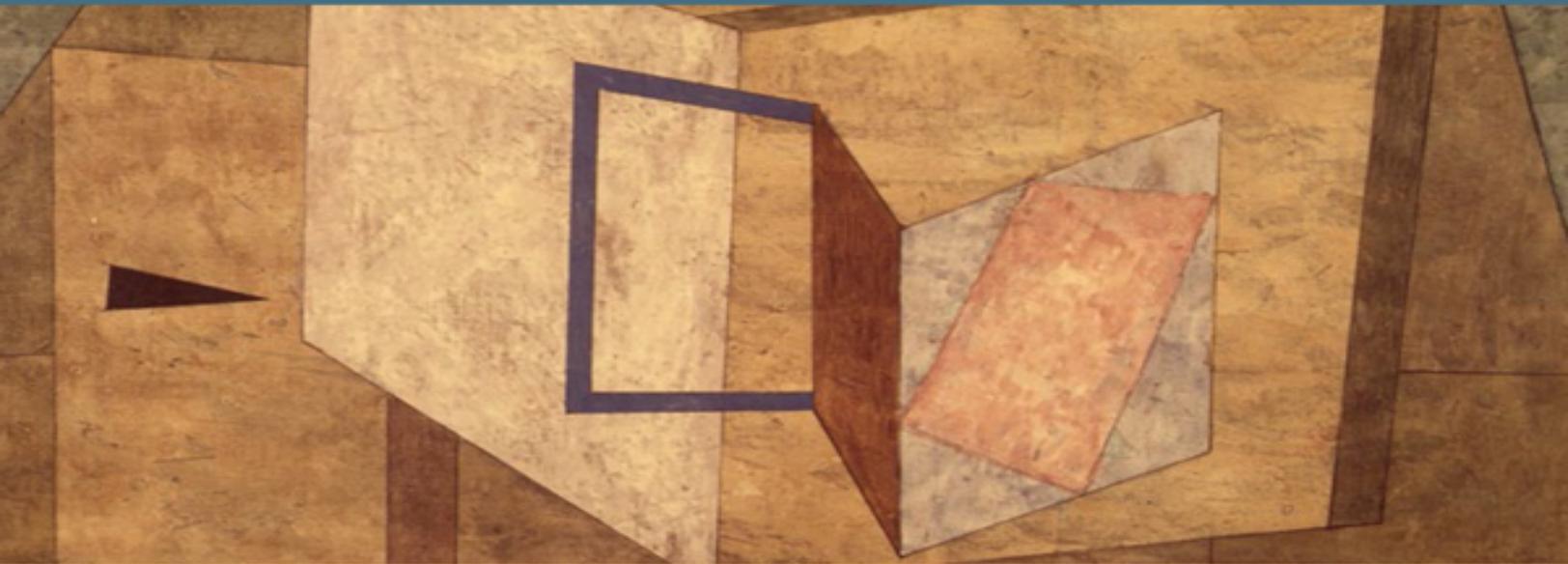


Joachim Küchenhoff



PSYCHODYNAMIK **Kompakt**

Sich verstehen im Anderen

Erkenntniswege der Psychoanalyse

V&R



PSYCHODYNAMIK **Kompakt**

Herausgegeben von
Franz Resch und Inge Seiffge-Krenke

Joachim Küchenhoff

Sich verstehen im Anderen

Erkenntniswege der Psychoanalyse

Vandenhoeck & Ruprecht

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der
Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind
im Internet über <http://dnb.de> abrufbar.

© 2019, Vandenhoeck & Ruprecht GmbH & Co. KG,
Theaterstraße 13, D-37073 Göttingen
Alle Rechte vorbehalten. Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich
geschützt. Jede Verwertung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen
bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages.

Umschlagabbildung: Paul Klee, Geöffnet, 1933/akg-images

Satz: SchwabScantechnik, Göttingen
EPUB-Produktion: Lumina Datamatics, Griesheim

Vandenhoeck & Ruprecht Verlage | www.vandenhoeck-ruprecht-verlage.com

ISSN 2566-6401
ISBN 978-3-647-99920-3

Inhalt

Vorwort zur Reihe

Vorwort zum Band

Vorbemerkungen

Teil 1: Der Andere

- 1.1 Der Andere/die Andere als Alter Ego
 - 1.1.1 Alter Ego als Seelenbegleiter
 - 1.1.2 Alter Ego als Identifikationsobjekt
 - 1.1.3 Alter Ego als Vorbild
- 1.2 Der Andere/die Andere als Fremde(r)
 - 1.2.1 Der/die Fremde als Voraussetzung jeder Erfahrung
 - 1.2.2 Der Fremde als der unverfügbar Andere (vom Objekt zum Anderen)
 - 1.2.3 Wunsch (désir) und Neugier vis-à-vis dem Fremdem
 - 1.2.4 Der Fremde als Spiegel der Fremdheit im Selbst
- 1.3 Der Andere als Dritter
 - 1.3.1 Die Anerkennung der Beziehung der Anderen untereinander
 - 1.3.2 Die Entlastung durch die dritten Anderen
 - 1.3.3 Die Dritten als Geschwister in Solidarität
- 1.4 Zusammenfassung

Teil 2: Das Andere

- 2.1 Das Negative in der Psychoanalyse
- 2.2 Die produktive Seite des Negativen aus Sicht der Psychoanalyse
- 2.3 Klinische Dynamik der Negativität
 - 2.3.1 Die Ebene der Verdrängung
 - 2.3.2 Die Ebene der Spaltung
 - 2.3.3 Die Ebene der Verwerfung
- 2.4 Grenzen der Positivierung des Negativen
- 2.5 Zusammenfassung

Teil 3: Therapeutische Beziehung und die Gabe

- 3.1 Austausch von Worten – der privilegierte Erkenntnisweg in der Psychoanalyse?
- 3.2 Hören und Sprechen als Erkenntniswege der Psychoanalyse
- 3.3 Das Begehren in der Sprache und im Gespräch
- 3.4 Limitationen der Tauschbeziehung
- 3.5 Gabe statt Tausch
- 3.6 Die psychoanalytische Situation als Gabe

Teil 4: Verstehen und Negative Hermeneutik

Literatur

Vorwort zur Reihe

Zielsetzung von PSYCHODYNAMIK KOMPAKT ist es, alle psychotherapeutisch Interessierten, die in verschiedenen Settings mit unterschiedlichen Klientengruppen arbeiten, zu aktuellen und wichtigen Fragestellungen anzusprechen. Die Reihe soll Diskussionsgrundlagen liefern, den Forschungsstand aufarbeiten, Therapieerfahrungen vermitteln und neue Konzepte vorstellen: theoretisch fundiert, kurz, bündig und praxistauglich.

Die Psychoanalyse hat nicht nur historisch beeindruckende Modellvorstellungen für das Verständnis und die psychotherapeutische Behandlung von Patienten und Patientinnen hervorgebracht. In den letzten Jahren sind neue Entwicklungen hinzugekommen, die klassische Konzepte erweitern, ergänzen und für den therapeutischen Alltag fruchtbar machen. Psychodynamisch denken und handeln ist mehr und mehr in verschiedensten Berufsfeldern gefordert, nicht nur in den klassischen psychotherapeutischen Angeboten. Mit einer schlanken Handreichung von 70 bis 80 Seiten je Band kann sich die Leserin, der Leser schnell und kompetent zu den unterschiedlichen Themen auf den Stand bringen.

Themenschwerpunkte sind unter anderem:

- *Kernbegriffe und Konzepte* wie zum Beispiel therapeutische Haltung und therapeutische Beziehung, Widerstand und Abwehr, Interventionsformen,